

Den Sorgen davon segeln

Ein Lächeln in die Gesichter von Kindern zaubern: Sunshine4kids, seit 1. Januar 2007 eingetragener Verein, hat als Zielgruppe Kinder und Jugendliche im Auge, die einen oder beide Elternteile verloren haben, sowie Heim- und Pflegekinder, die in Situationen leben, die einen Urlaub unmöglich machen.

■ Ihnen will der Verein, den Gaby Schäfer, stellvertretende E/D/E Betriebsratsvorsitzende, gegründet hat, mit einem einwöchigen Segeltörn helfen. Die Kinder von Gaby Schäfer haben den Verlust eines Elternteils am eigenen Leib erfahren müssen. „Uns allen hat damals eine mehrmonatige Reise im Wohnwagen geholfen, das Erlebte zu verarbeiten und sich auf das Alltagsleben wieder neu einzustellen“, sagt Gaby Schäfer. Aus diesen Erfahrungen hat sie ein Konzept entwickelt, das dazu beitragen soll, fernab von den Problemen zu Hause neue Freundschaften zu schließen und durch den Aufenthalt im Freien und in der Beschäftigung mit neuen Aufgaben wieder Kraft zu sammeln.

Um dieses Projekt zu verwirklichen, hat Gaby Schäfer eigene Mittel investiert, ihren Wohnwagen zum Beispiel verkauft, und ist an ihre Ersparnis gegangen. Damit und mit weiteren Sponsorengeldern soll ein Segelboot finanziert werden, das vorwiegend in den sechswöchigen Sommerferien mit den Kindern unterwegs ist. Jedes Jahr sollen 60 Kinder und Jugendliche im Alter von 10–15 Jahren mitgenommen werden. Unterstützung findet Gaby Schäfer durch ehrenamtliche Helfer. „Es gibt schon Menschen, die mich wegen dieses Projek-

Wenn Sie auch im Kollegenkreis eine Person kennen, die sich in Ihrer Freizeit besonders engagiert und deren Aktivität Sie gerne in der MAZ veröffentlicht sehen möchten, dann geben Sie uns per Mail oder ☎ 837 Bescheid.



tes für verrückt erklärt haben“, so Gaby Schäfer. „Aber diese Aufgabe ist mir so wichtig, dass ich sie mit allen Mitteln umsetzen möchte.“

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Vereins: www.sunshine4kids.de

■ Foto: Privat